Anreise zum RehaKlinikum

Anreise mit der Bahn:
Bad Säckingen ist Eilzugstation an der Hochrheinstrecke Basel-Singen. Es bestehen Anschlüsse an den IC-Zeittaktverkehr in Basel, Badischer Bahnhof und über Singen nach Stuttgart oder München.

Anreise mit dem PKW:
Nur zehn Minuten zur Schweizer Autobahn: Autobahn A5 Richtung Basel, Autobahndreieck Lörrach/Weil auf die A98 Richtung Rheinfelden, auf der B34 weiter nach Bad Säckingen.

Anreise mit dem Flugzeug:
Die Schweizer Flughäfen Basel-Mulhouse und Zürich-Kloten liegen nur eine gute halbe Stunde entfernt. Vom Flughafen Zürich-Kloten aus bestehen Anschlussmöglichkeiten mit der Bahn über Brugg zur Bahnstation Stein-Säckingen.

REHAKLINIKUM BAD SÄCKINGEN

Wir wünschen Ihnen
einen angenehmen Aufenthalt
im RehaKlinikum Bad Säckingen.

Fachklinik für Orthopädie,
Rheumatologie, Gefäß- und
Stoffwechselerkrankungen

Aufnahme:
Telefon 07761/554-4020
Telefon 07761/554-4021
Fax 07761/554-917
patientenaufnahme@rkbs.de

RehaKlinikum Bad Säckingen
Bergseestraße 61 | 79713 Bad Säckingen
Telefon 07761/554-0 | Fax 07761/554-909
info@rkbs.de | facebook.com/rehaklinikum
www.rkbs.de

Zertifizierung Behandlungsqualität nach **QMS-REHA®**
der Deutschen Rentenversicherung und **DIN EN ISO 9001:2008**

RehaKlinikum
BadSäckingen

Wir sind

das RehaKlinikum Bad Säckingen, eine Fachklinik für Rehabilitation. Landschaftlich reizvoll gelegen im Dreiländereck Deutschland-Schweiz-Frankreich, bietet Ihnen unser Haus Zeit zum Entspannen und Abschalten. Vor allem aber haben wir hohe Fachkompetenz und Therapieprogramme, die jeweils auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Hochrhein-Institut für Rehabilitationsforschung und dem Universitätsklinikum Freiburg arbeiten wir stets auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand.

Sie stehen für uns im Mittelpunkt

Der Mensch – als Einheit von Körper, Geist und Seele – steht im Zentrum unserer täglichen Arbeit. Wir diagnostizieren und informieren Sie eingehend über Ihre Krankheit und unterstützen Sie dabei, mittels gezielter Therapie, Bewegung und Ernährung, Ihr Leben wieder aktiv und mit Freude zu gestalten. Es liegt uns am Herzen, dass Sie nach dem Rehabilitationsaufenthalt gestärkt und motiviert ins Privat- und Berufsleben zurückkehren können.

Unsere Fachbereiche

Wir behandeln alle orthopädischen und rheumatologisch-entzündlichen Krankheitsbilder sowie Gefäßerkrankungen.

Stark in Therapie...

Die stete Entwicklung neuer physikalischer und physiotherapeutischer Therapiekonzepte erfolgt in enger Zusammenarbeit des Ärzte- und Therapeuten-Teams des Reha-Klinikums. Speziell die Ganzkörperkältetherapie wird bei rheumatisch-entzündlichen Erkrankungen und dem Fibromyalgie-Syndrom eingesetzt.

...und Forschung

Die Erforschung neuer therapeutischer Wege bei der Behandlung systemisch-entzündlicher Prozesse begehen wir in Kooperation mit der Universitätsklinik Freiburg und dem im RehaKlinikum angebundenen Hochrheininstitut für Rehabilitationsforschung.

(Beispiel für ein AHB-Zimmer)

Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Weiterbehandlung nach Verletzungen / Operationen des Bewegungsapparates im Knie- Hüft oder Schultergelenk
- Anschlussheilbehandlung und Nachsorge nach Operationen am Bewegungsapparat (Knie-, Hüft- oder Schultergelenk)
- Degenerative Gelenkerkrankungen wie: Fortgeschrittene Arthrose, Bandscheibenvorfall,
- Veränderungen der Wirbelsäule
- Behandlung nach Operationen der Hände
- Fehlbildungen der Hände
- Entzündlich-rheumatische Krankheiten
- Fibromyalgiesyndrom
- Chronische Schmerzsyndrome der Wirbelsäule
- Lymphologische, angiologische und phlebologische Krankheitsbilder
- Stoffwechselerkrankung
- Herzkreislauferkrankung

Sichere Diagnostik

Einer effektiven Therapie geht immer eine sorgfältige Analyse des Beschwerdebildes voraus.

- Anamnese
- Körperliche Untersuchung
- Labor, incl. immunologische Diagnostik
- Röntgen
- EKG, Ergometrie, Echokardiographie
- Ultraschall d. Gelenke, d. inneren Organe
- Duplex-Sonographie der Gefäße
- Spirometrie
  Schlaf-Apnoe-Diagnostik
- Volumetrie

Erfolgreiche Therapie

Unser erfahrenes, interdisziplinär zusammengesetztes Therapeuten-Team richtet sein Therapieprogramm nach individuellen Bedürfnissen des einzelnen Patienten und seinen konkreten Therapiezielen aus:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Sport- u. Bewegungstherapie
- balneo-physikalische Anwendungen
- medikamentöse Therapie
- Komplexe physikalische Entstauungstherapie (Kompressionsbandagierung und apparative intermittierende Kompression, manuelle Lymphdrainage)
- Psychologische Betreuung
- Ernährungs-/Gesundheitsberatung
- Patientenschulungen
- Reha- und Sozialberatung

Belegung durch:

- Rentenversicherung
- Gesetzliche Krankenkassen
- Private Krankenkassen
- Berufsgenossenschaften
- Beihilfe
- Selbstzahler
- Begleitpersonen für alle im Hause behandelten Patienten

Das RehaKlinikum Bad Säckingen hat einen Versorgungsvertrag nach § 111 Abs. 2 SGB V für stationäre Behandlung in einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung. Außerdem werden im RehaKlinikum Bad Säckingen Patienten nach § 23 (stationäre medizinische Rehabilitationsleistungen einschließlich Anschlussheibehandlungen) aufgenommen.

Das RehaKlinikum Bad Säckingen erbringt ambulante Reha-Leistungen nach § 111c SGB V (ambulante Rehamaßnahmen) und hat eine Zulassung nach § 125 Abs. 2 SGB V (Heilmittelerbringung) für die Physiotherapie, Ergotherapie, physikalische Therapie.